

100
Jahre

100
Freunde

Werden Sie
Fördermitglied
im BSVW

Blinden- und Sehbehindertenverein
Westfalen e. V. (BSVW)
Märkische Straße 61–63
44141 Dortmund

Anmeldung auch über
www.bsvw.org/foerdermitgliedschaft

Lassen Sie uns Freunde sein!

**Zum 100. Geburtstag wollen wir keine Geschenke.
Stattdessen wünschen wir uns 100 neue Freunde.**

Zum Beispiel Sie:

- Ärztinnen und Ärzte, Apothekerinnen und Apotheker, die den Alltag Sehbehinderter kennen
- Unternehmen oder Stiftungen, die eine starke Selbsthilfe und Inklusion fördern wollen
- Kooperationspartnerinnen und -partner in Verbänden, Vereinen oder Institutionen
- engagierte Privatpersonen, zum Beispiel Angehörige, Nachbarn oder einfach Interessierte an unserer wichtigen Arbeit

Das bieten wir Ihnen:

- regelmäßige Informationen über unsere Arbeit und/oder Material zu Spezialthemen
- Einladung zu Lesungen, Konzerten u. v. m.
- Schulungen und Vorträge, z. B. zu Barrierefreiheit
- Nutzung unserer Tagungsräume in Dortmund zu Sonderkonditionen
- jährliche, automatische Spendenquittung
- das gute Gefühl, Teil einer starken Bewegung zu sein

Unser Ziel:
**100 neue Fördermitglieder
im Jubiläumsjahr!**

Haben Sie Fragen? Wir beantworten sie gerne.

**Blinden- und Sehbehindertenverein
Westfalen e. V. (BSVW)**
Märkische Straße 61–63 | 44141 Dortmund
02 31 / 55 75 90–0 | info@bsvw.de

www.bsvw.org/foerdermitgliedschaft

**100
Jahre
100
Freunde**

Werden Sie
Fördermitglied
im BSVW

Vor 100 Jahren: Selbsthilfe statt Fürsorge

Am 9. April 1921 gründete sich in Soest der Westfälische Blindenverein (WBV). Während anderswo „Blindenfürsorgevereine“ entstanden, setzten die Westfalen – gegen den damaligen Zeitgeist – auf Hilfe zur Selbsthilfe. Sich frei machen von Abhängigkeit und Bevormundung, selbstbestimmt leben und entscheiden, sich gegenseitig Hilfe geben – das wollten die Gründerinnen und Gründer des Vereins. Genau das, was wir heute unter Inklusion verstehen.

Die Welt hat sich geändert

Vieles hat der Verein in den letzten 100 Jahren erreicht: Absicherung durch Blindengeld, Bau eigener Erholungsheime, Werkstätten, Wohnhäuser und eines Seniorenheims, Bildung über Hören statt Lesen, barrierefreie Teilnahme an Wahlen ... Die Welt für Menschen mit Sehverlust ist heute anders als vor 100 Jahren. Und der Blinden- und Sehbehindertenverein Westfalen (BSVW), wie er seit 2007 heißt, hat viel dazu beigetragen.

Das Erreichte ist nie selbstverständlich

Doch das Erreichte ist nie selbstverständlich. Deshalb sind unsere Ziele und Werte bis heute gleich geblieben: soziale Absicherung, Teilhabe an Bildung, an der Arbeitswelt und am gesellschaftlichen Leben. Nach wie vor ist unsere ganze Aufmerksamkeit gefordert, damit alles, was sich ständig ändert, nicht über unsere Köpfe hinweg geschieht.

Wir sind noch mitten in der Langstrecke

Wir erleben noch immer Begrenzungen, stoßen an Barrieren im Nahverkehr, im öffentlichen Raum, in unlesbaren Dokumenten oder bei den barrierereichen Weiterbildungsangeboten. Wir müssen aufpassen, beim digitalen Wandel nicht abgehängt zu werden. Berufsbilder werden digitaler, aber nicht automatisch barrierefrei.

„Selbsthilfe braucht Freunde

Es braucht immer wieder starke Energie, um die Dinge voranzubringen. Und den produktiven Ärger unserer Vereinsgründerinnen und -gründer, die sich nicht abfinden mit dem, was ihnen für ihr Leben zugedacht wurde. Wir setzen hier auf unsere Mitglieder, auf mehr Menschen, die in das Engagement hineinwachsen und auf Freunde, Unterstützerinnen und Unterstützer. Da wollen wir hin. Nicht stehen bleiben. Das hoffe ich, dafür arbeite ich, dafür kämpfe ich.

Swetlana Böhm
Vorsitzende des BSVW

Wir sehen weiter – auch im 101. Jahr

Praktische Tipps, sozialrechtliche Beratung, Gemeinschaft – eben Selbsthilfe – ist das Herzstück unserer Vereinsarbeit. Dazu kommt die politische Arbeit in den Regionen und im Land, die Mitwirkung bei Gesetzesvorhaben, der stete Kampf für Barrierefreiheit, auch im Verkehr, beim Bauen, auf der Straße. In 100 Jahren hat der BSVW immer wieder Neues ausprobiert, Projekte begonnen und neue Wege beschritten. Dem bleiben wir auch im 101. Jahr treu.

Zum 100. Geburtstag haben wir einen besonderen Wunsch: Wir wünschen uns 100 neue Freunde – 100 Fördermitglieder, die unsere wichtige Arbeit finanziell stärken und unterstützen.

Werden Sie Fördermitglied im BSVW! Wir sehen weiter – mit Ihrer Hilfe!

100 Jahre – 100 Freunde

Werden Sie Fördermitglied im BSVW

JA, ich werde Fördermitglied im BSVW

mit einem monatlichen Betrag von

5 € 25 € 50 € _____ €

Ich bitte um Abbuchung

monatlich jährlich

ab sofort ab _____

Firma / Institution

Vorname

Name

Straße

Hausnummer

PLZ

Ort

Telefonnummer

E-Mail

Ich habe noch Fragen, bitte rufen Sie mich an.

Mit meiner Unterschrift stimme ich der Speicherung und Verarbeitung meiner Daten zu Vereinszwecken zu. Es werden keine Daten an Dritte weitergegeben.

Ort

Datum

Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit erteile ich dem BSVW bis auf Widerruf die Ermächtigung zum Bankeinzug des oben benannten Förderbeitrags. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom BSVW auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE41LGS0000074988
Die Mandatsreferenz wird mir/uns als Bestätigung zeitnah mitgeteilt.

Konto-Inhaber/in

Vorname

Name

IBAN

Ort

Datum

Unterschrift

Anmeldung auch über www.bsvw.org/foerdermitgliedschaft

